



**Willkommen
zur
Hauptversammlung
der
Masterflex AG**





Tagesordnungspunkte

- 1. Vorlage des Jahresabschlusses 2003
- 2. Verwendung des Bilanzgewinns
- 3. Entlastung des Vorstandes
- 4. Entlastung des Aufsichtsrates
- 5. Wahl des Abschlussprüfers für 2004
- 6. Wahl neuer Aufsichtsratsmitglieder
- 7. Erlaubnis zum Erwerb eigener Aktien





Masterflex



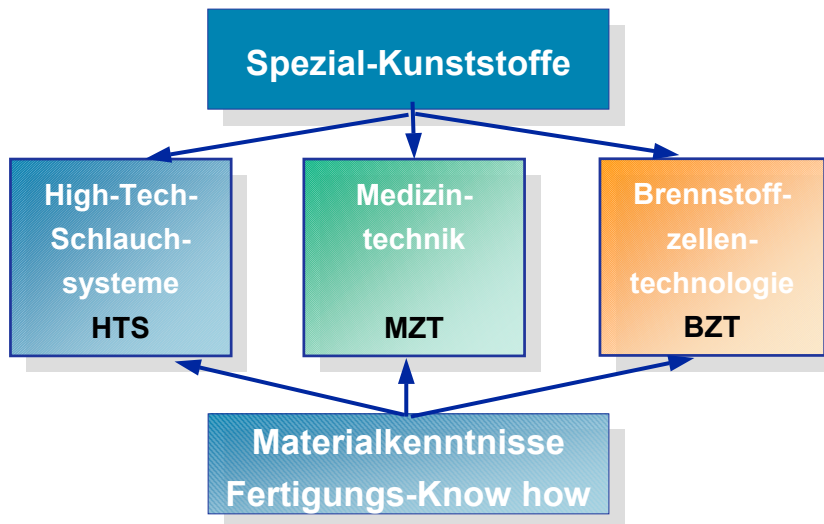
Tagesordnungspunkt 1:

Vorlage des festgestellten Jahresabschlusses 2003

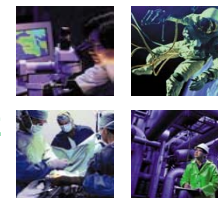




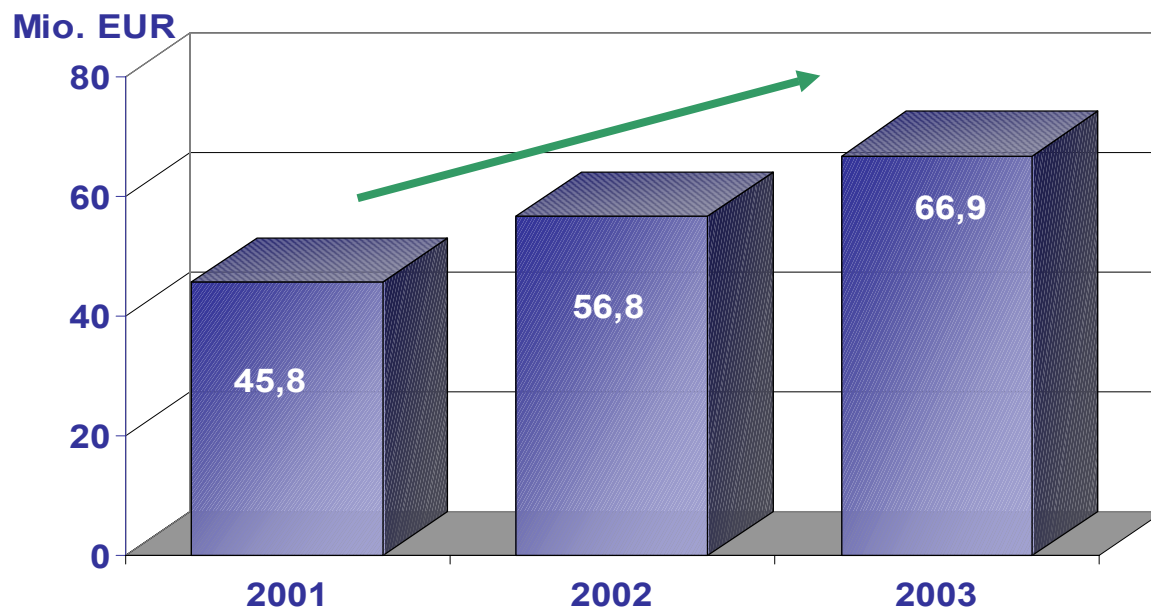
Masterflex – Technologieführer bei Spezialkunststoffen



- Technologieführer im Wachstumsmarkt d. High-Tech-Spezialkunststoffe
- Kernkompetenz in der Entwicklung und Verarbeitung von Polyurethan
- Konzentration auf profitable Nischen
- Technologischer Vorsprung durch Focus auf Forschung und Entwicklung
 - zahlreiche Patente
 - 4% der Belegschaft in F & E tätig

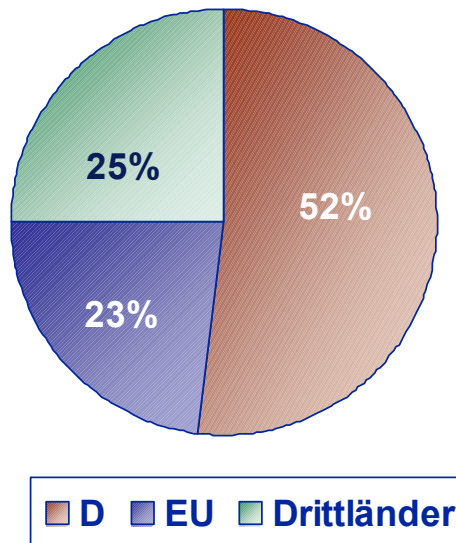


Konzernumsatzsteigerung 2003: +17,8%

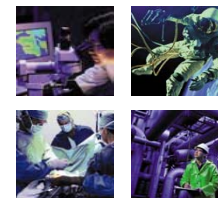




Regionale Umsatzaufteilung

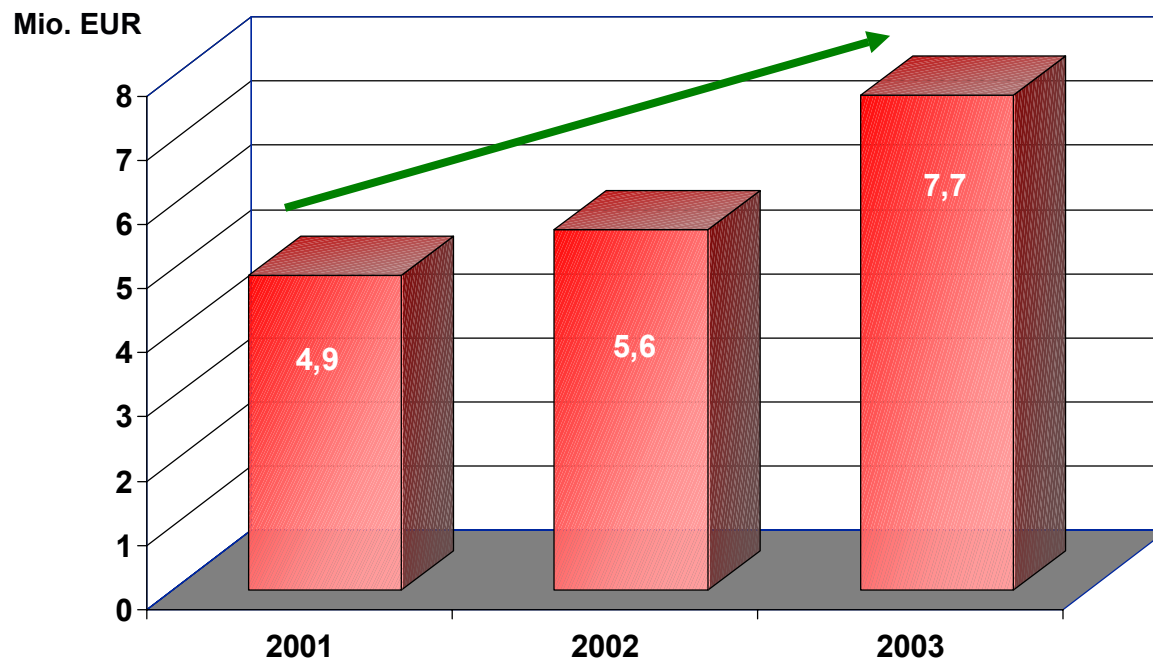


	2003	2002	+/-
Deutschland	35,0	29,6	18,2%
EU	15,3	13,4	14,2%
Drittländer	16,7	13,7	21,9%
Gesamt	66,9	56,8	17,8%



Überproportionale Ertragssteigerung

Konzern-EBIT in 2003: +37,5%



EBIT-Marge

2003: 11,5%

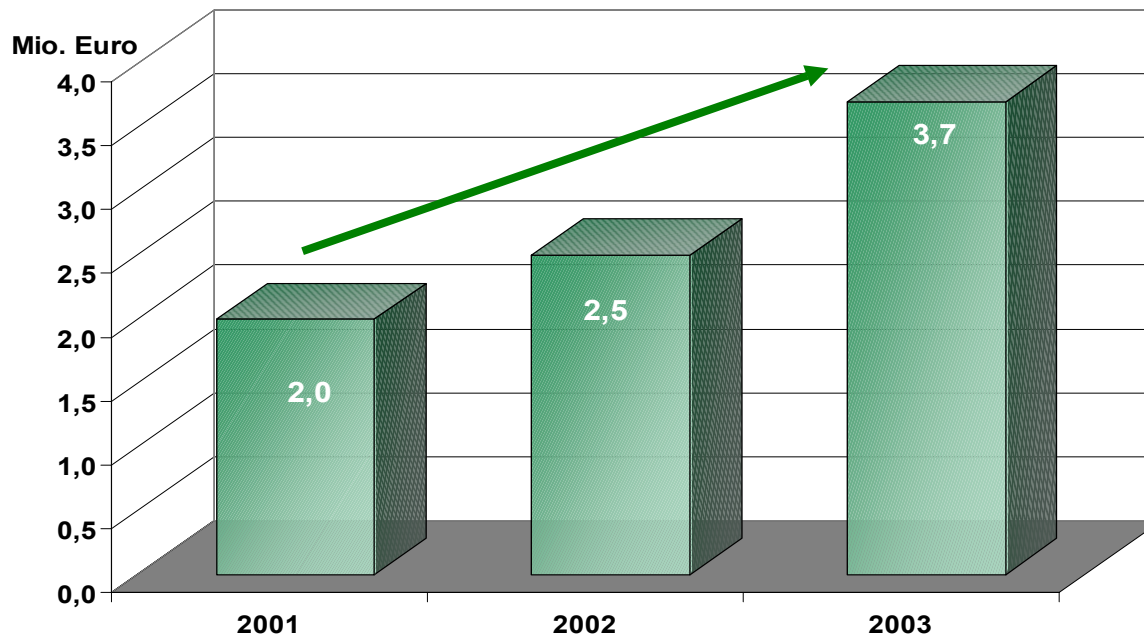
2002: 9,9%

2001: 10,7%

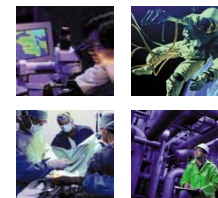
➔ Erfolgreiche
Umsetzung
von Investitionen



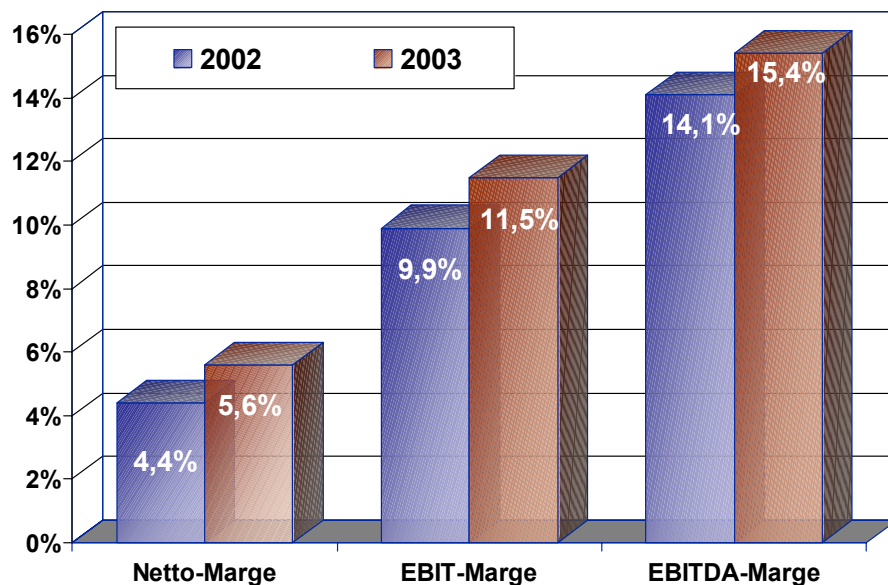
Nettogewinn 2003: einzigartige Ergebnisverbesserung (+48,8%)



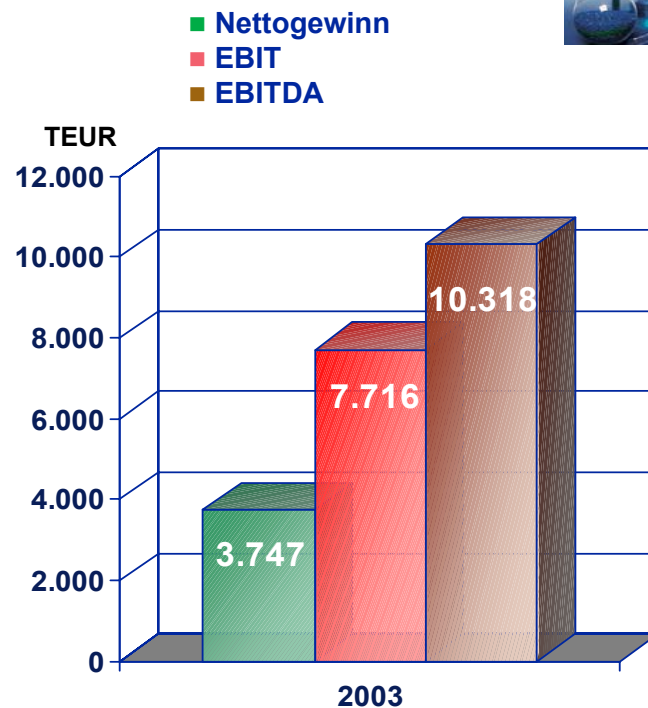
Nettorendite
2003: 5,6%
2002: 4,4%
2001: 4,4%

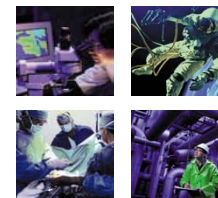


Unternehmenskennziffern (IAS) in %

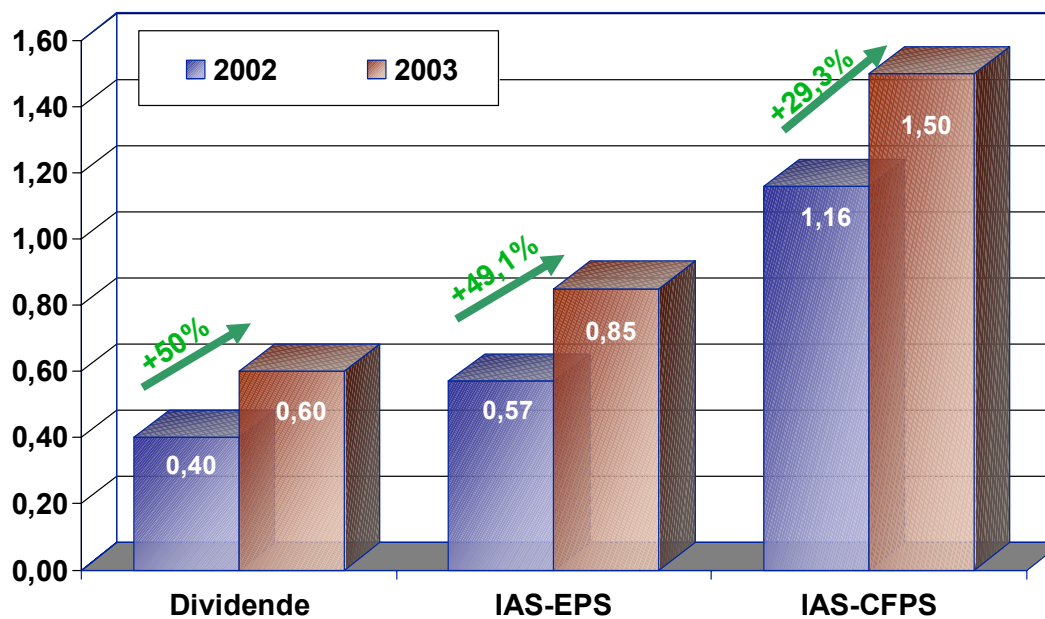


(Basis: Nettoergebnis
nach Anteilen Dritter)

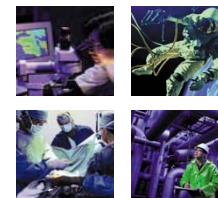




Aktienkennziffern in EUR

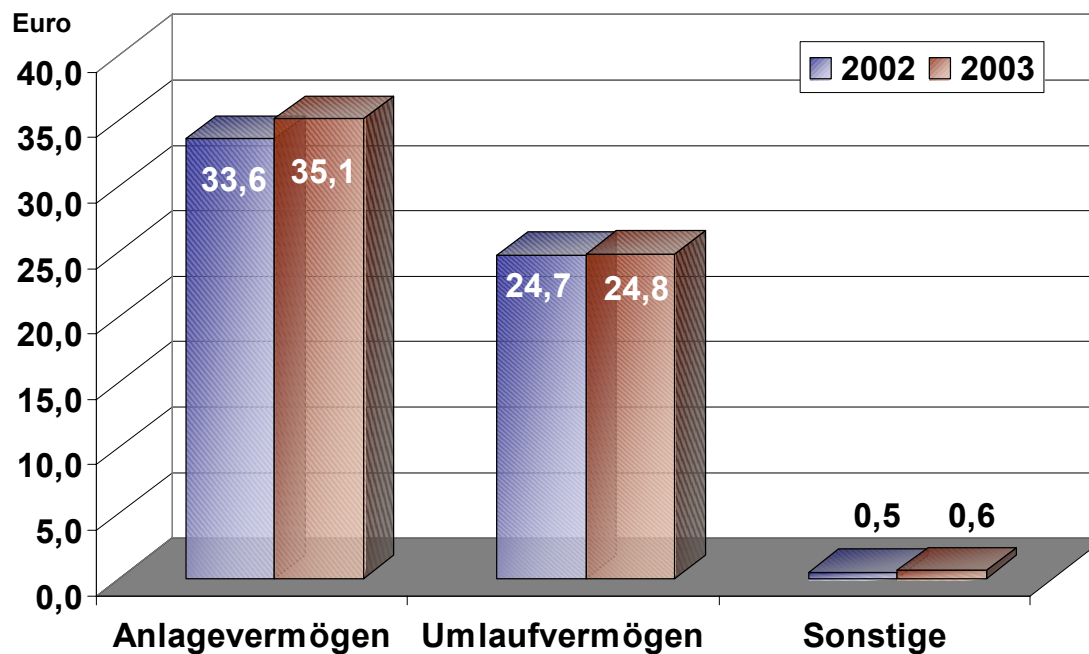


Dividende 2003: Vorschlag für die Hauptversammlung am 9. Juni 2004



Aktiva 2003

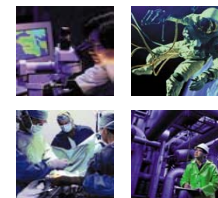
Steigerung des Gesamtvermögens um ca. 3 %



Bilanzsumme

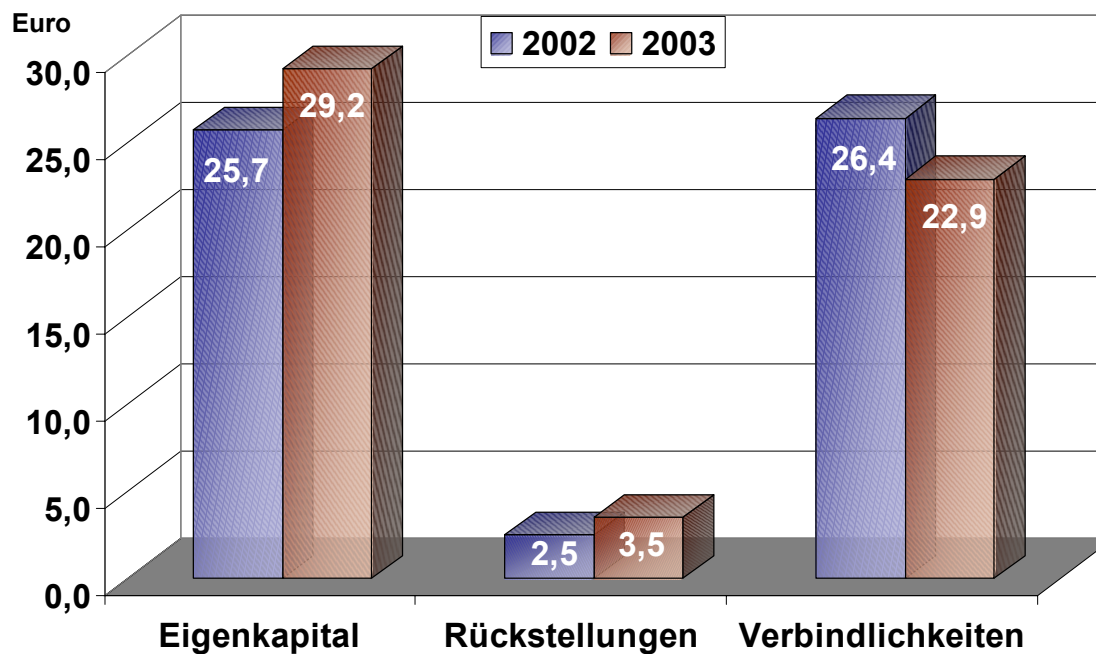
2003: 60,5 Mio. EUR

2002: 58,8 Mio. EUR



Passiva 2003

Steigerung der Eigenkapitalquote auf 48,2 % (2002: 43,7%)



Bilanzsumme

2003: 60,5 Mio. EUR

2002: 58,8 Mio. EUR





Konzerngewinn- u. Verlustrechnung	2003 Mio. EUR	2002 Mio. EUR	+/- in %
Umsatzerlöse	66,9	56,8	17,8
Gesamtleistung	70,1	59,3	18,2
Materialaufwand	-32,1	-27,0	18,9
Personalaufwand	-15,2	-13,2	15,2
sonst. betriebliche Aufwendungen	-12,4	-11,0	12,7
EBITDA	10,3	8,0	28,8
Abschreibungen	-2,6	-2,4	8,3
EBIT	7,7	5,6	37,5
Finanzergebnis	-1,2	-0,9	33,3
EBT	6,5	4,7	38,3
Steuerergebnis u. Anteile Dritter	-2,8	-2,2	27,3
Konzernjahresüberschuss	3,7	2,5	48,0

Materialeinsatzquote

2003: 48%
2002: 47,5%

Personaleinsatzquote

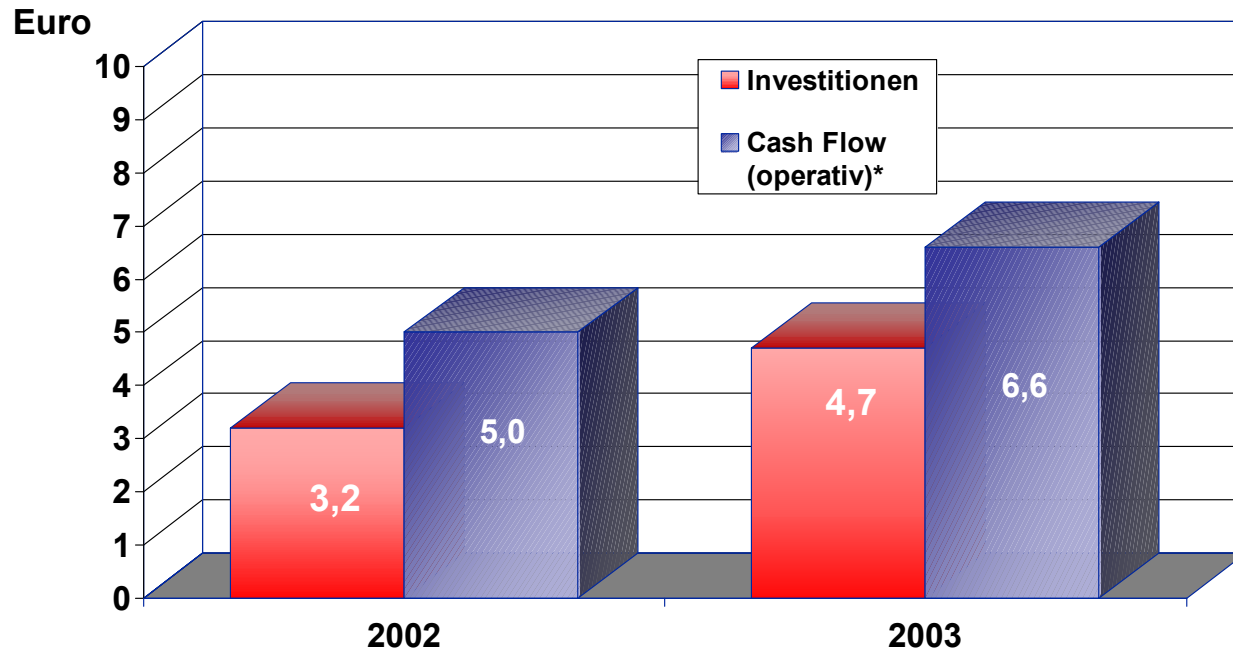
2003: 23%
2002: 23%

Quote sonstiger betr. Aufwand

2003: 18,5%
2002: 19,4%



Investitionen und Cash Flow (IAS) in Mio. EUR



*CF = JÜ + Abschreibungen + Anteile Dritter - langfr. Rückstellungen



Geschäftsjahr 2003 - Masterflex erneut auf Rekordkurs

■ Masterflex zeigt Umsatz- und Ertragsstärke

- Umsatzsteigerung: + 17,8 %
- EBIT-Steigerung: + 37,5 %
- Net Profit-Steigerung: + 48,8 %
- Dividendenerhöhung um + 50,0 % auf 0,60 Euro/Aktie

■ Erfolg basiert

- auf organischem Wachstum (Markteinführung neuer Produkte)
- auf erfolgreicher Umsetzung der Investitions- u. Vertriebsstrategien
- Break even in den USA





Geschäftsjahr 2003/2004 - Highlights

- **Brennstoffzellenerfolge**
 - **AIRBUS-Entwicklungsauftrag**
 - **CEBIT 2004**
 - **Weiterentwicklung Mobile Office System**
 - **Hannover-Messe**
 - **Präsentation eines Elektrofahrrades mit Masterflex-Brennstoffzelle**
 - **Erste Kleinserie Black Power Box**
 - **Kooperationsvereinbarung mit der Veloform GmbH über die Entwicklung von Cargobikes**
- **Masterflex gewinnt den Oscar für den Mittelstand**





**Ausblick:
Masterflex - hervorragend
positioniert für die Zukunft**





Mittelfristige Unternehmensstrategien

- Rückkehr in den SDAX
- Konzentration auf wertmäßiges Wachstum in profitablen Nischen mit innovativen Produkten
- Weitere Internationalisierung der Geschäftstätigkeit
- Value-Targets
 - EBIT-Marge 2004e: ca. 13,0 % (Ø-EBIT-Marge in der Kunststoffindustrie: ca. 5-6 %)
 - mittelfristige Zielsetzung: 15-18 % EBIT-Marge
 - aktionärsfreundliche Dividendenpolitik
- Growth-Target
 - zweistellige Wachstumsraten bei Umsatz und Gewinn





Masterflex

Ausblick
Geschäftsfelder



MASTERFLEX AG

High-Tech-
Schlauch-
systeme
HTS

- Vertriebsoffensive, da erst 15% der Anwendungsmöglichkeiten von PU abgedeckt sind
- Neue Produkte

Medizin-
technik
MZT

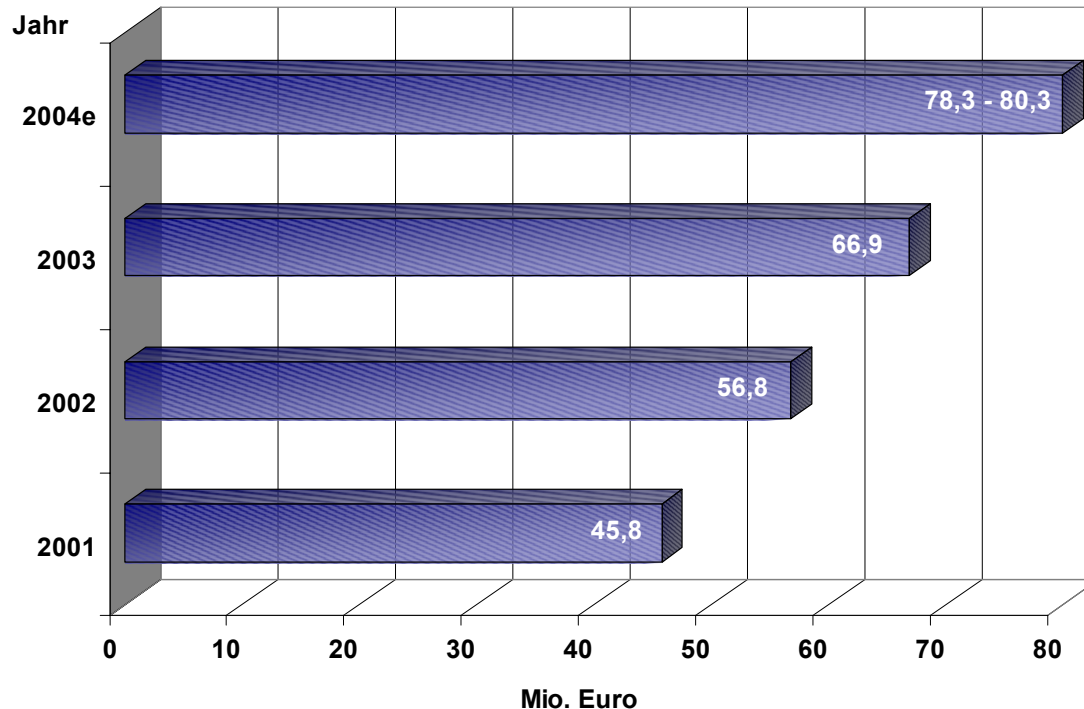
- Neue Produkte
- Expansion auf europäischem Markt
- Markteinführung der innovativen Narkosemaske LaryVent

Brenn-
stoffzellen-
technik
BZT

- 2004: Vorbereitung Serienfertigung Minibrennstoffzelle
- Kooperationspartnerschaften
- Börsengang



Erfolgreiche Umsatzentwicklung setzt sich fort (IAS)



2004e:

Umsatz

+17,0% bis 20,0%

Wachstumsfaktoren:

- Neue Produkte
- Attraktive Nischenmärkte
- Verstärkte Entwicklung in den USA

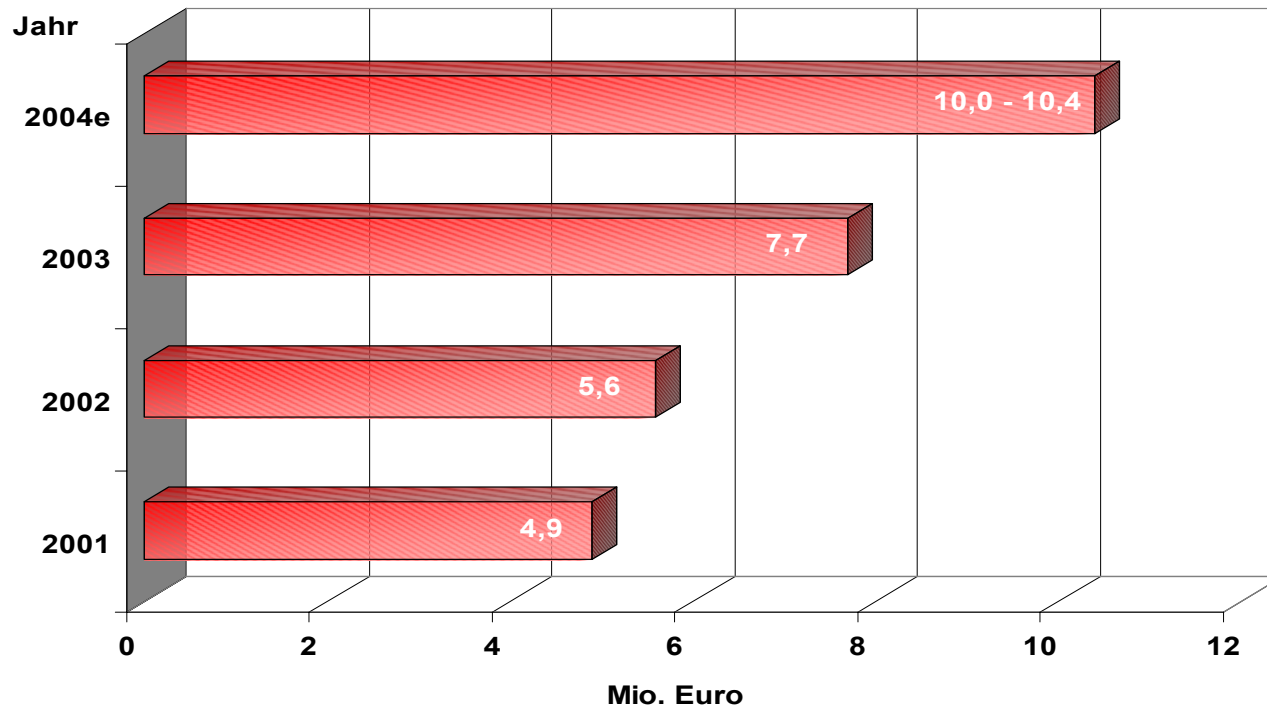


Masterflex

Ausblick
EBIT



EBIT-Wachstum setzt sich verstärkt fort (IAS)



2004e:

EBIT:

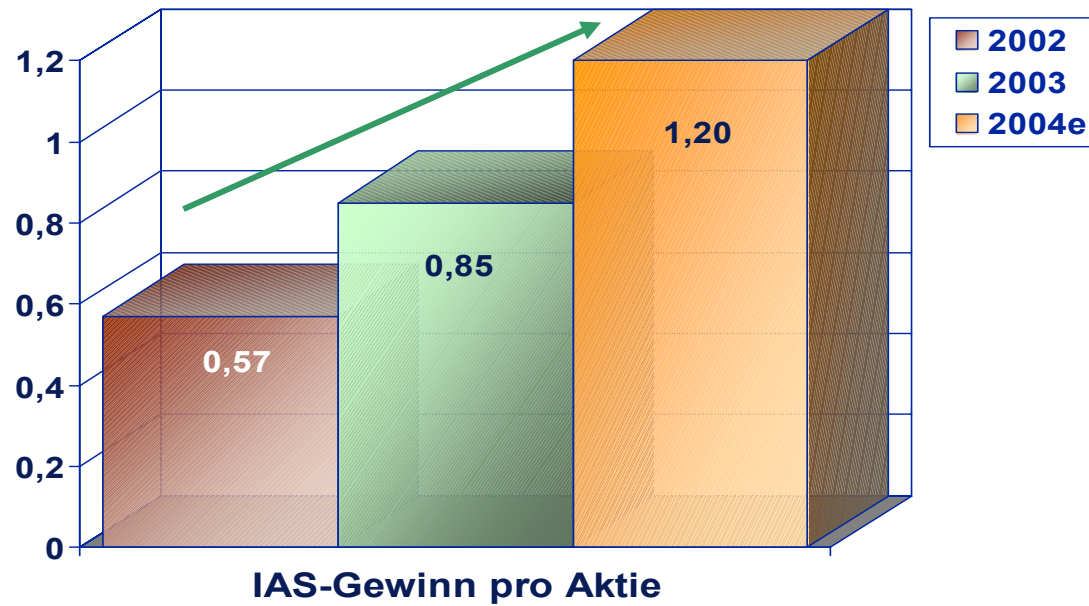
+30,0% bis 35,0%

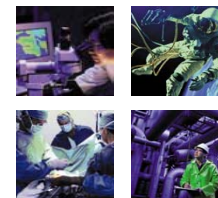
EBIT-Marge:

12,8% bis 13,0%

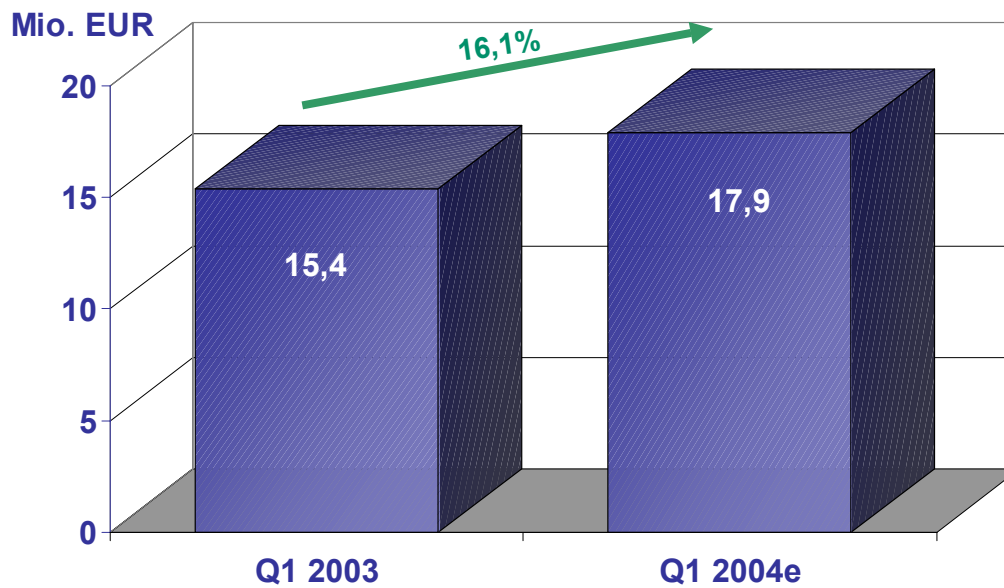


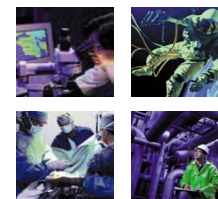
Gewinn pro Aktie/Earnings per share (IAS) in EUR



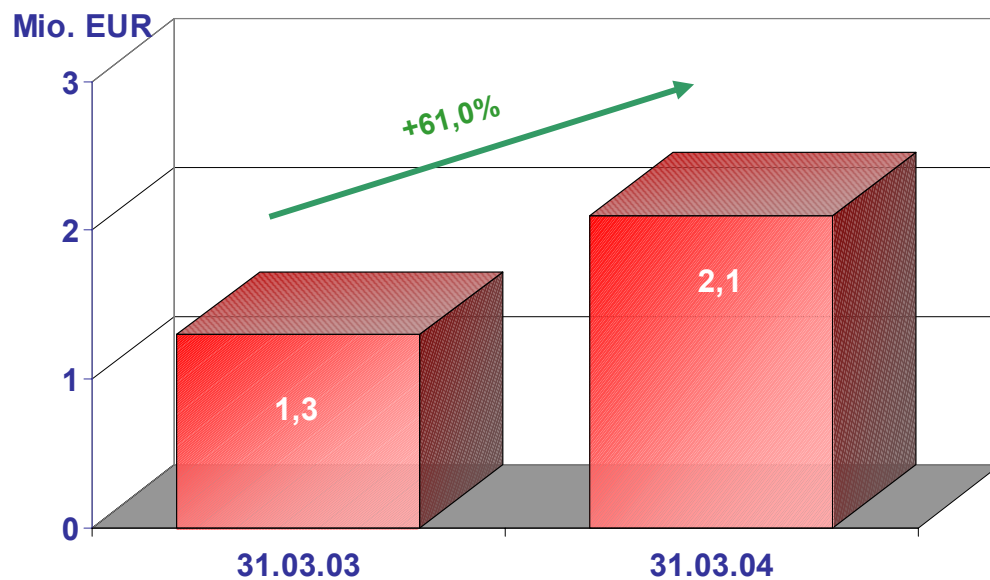


1. Quartal 2004: Hervorragende Umsatzsteigerung





1. Quartal 2004: Einzigartige Ertragssteigerung



EBIT-Marge

Q1 2004: 11,7%

Q1 2003: 8,5%



Masterflex



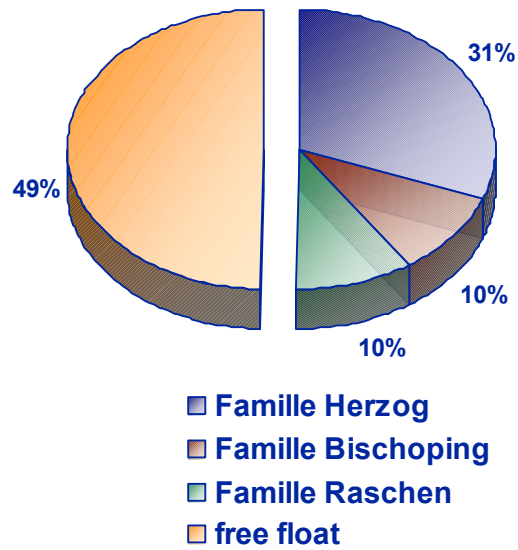
Börsendaten





Erhöhung des Free Floats auf 49,8%

Free Float: 49,8%



Ziel:
Wiederaufnahme in den SDAX

- Aktienzahl: 4,5 Mio.
- Designated Sponsor: HSBC Trinkaus & Burkhardt
Sal. Oppenheim jr. & Cie.
- Aktuelle Studien
DZ Bank AG (Kaufen)
Sal. Oppenheim (Outperformer)
HSBC Trinkaus & Burkhardt (Add)
Berenberg Bank (Buy)



Masterflex

Aktienchart



Aktienkursentwicklung Juni 2003 bis Juni 2004 –

Hervorragende Performance auch im Indexvergleich





Masterflex



Tagesordnungspunkt 2:

Verwendung des Bilanzgewinns





Beschlussfassung über die Verwendung des Bilanzgewinns der Masterflex AG für das Geschäftsjahr 2003

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen vor, den Bilanzgewinn in Höhe von EURO 5.525.269,14 wie folgt zu verwenden:

Ausschüttung einer Dividende von
EURO 0,60 je Stammaktie

im Nennbetrag von EURO 1,- **EURO 2.700.000,00**

Vortrag auf neue Rechnung **EURO 2.825.269,14**

Bilanzgewinn **EURO 5.525.269,14**



Tagesordnungspunkt 3:

Entlastung des Vorstandes





Tagesordnungspunkt 4:

Entlastung des Aufsichtsrates





Masterflex



Tagesordnungspunkt 5:

Wahl des Abschlussprüfers





Masterflex



Tagesordnungspunkt 6:

Wahl neuer Aufsichtsratsmitglieder





Aufsichtsratswahlen

- Amtsniederlegung zum Ende der Hauptversammlung von
 - Prof. Dr. Harald Fuchs, stellv. Aufsichtsratsvorsitzender
 - Peter Dittes
- Zur Wahl stellen sich
 - Prof. Dr. Detlef Stolten (als stellv. Aufsichtsratsvorsitzender)
 - **Professor an der RWTH Aachen, Lehrstuhl Brennstoffzellen**
 - **Leiter des Kompetenznetzwerkes Brennstoffzelle NRW**
 - Prof. Dr. Paulus C. von den Berg
 - **Spezialist in der Medizintechnik (Anästhesie, Intensive Care)**
 - **Mitglied: European Society of Intensive Care, Society of Critical Care Medicine**



Masterflex



Tagesordnungspunkt 7:

Erlaubnis zum Erwerb eigener Aktien





Masterflex



**Auf Wiedersehen
bis zur nächsten
Hauptversammlung
im Jahr 2005**

